

Durchgaben aus der Transzendentalen Welt empfangen durch das

Hör-und Schreib Medium

Annegret Rövenich

Botschaften vom 04.05.2021 „Hüterin des Lebens“

„Hüterin des Lebens, denn du hast viel Leben geboren. Wanderin zwischen den Welten, denn du hast die Gabe des Übersinnlichen! Erzähle jenen, die zuhören wollen, vom Glück, dass der Himmel bereits auf Erden beginnt!

Jeder Mensch trägt eine Last. Einmal ist sie leicht, einmal ist sie nur schwer zu ertragen. Manche Last es durch das Schicksal bestimmt. Viele Lasten aber sind selbstverschuldet. Hätte der Mensch auf seine innere Stimme gehört, wäre er oft ohne eine zusätzliche Last seinen Lebensweg weiter gewandert. Viele Umwege wären ihm erspart geblieben.

Die innere Stimme, die du auch Intuition nennst, ist die enge Verbindung mit dem Geist, der das gesamte Universum durchdringt. Es ist dieser Geist der Schöpfung und der Liebe, der das Band zwischen der Erde und dem Himmel ist. Und so beginnt der Himmel auf der Erde, wenn der Mensch stille wird und auf diese Stimme die Manifestation des göttlichen Atems hört. Der Mensch kann weder den Geist noch die Seele sehen, denn sie sind nicht materiell. Jedoch sind sie Teil des Menschen und zwar der größere und bedeutendere Teil des Menschen.

Wenn der Mensch diese Verbindung erkennt und anerkennt, kommt ihm Hilfe aus der immateriellen Welt zu. Und dies ist ein besonderes Glück, zu wissen, dass Unterstützung auch in schweren Zeiten gewährt wird. Es ist keine Verzweiflung, keine Trostlosigkeit mehr. In der Dunkelheit des Lebens ist nicht nur Hoffnung, sondern auch die Zuversicht gegeben, dass die Last geringer und oft sogar genommen wird. Covid 19 bedeutet Atemnot. Das Wissen um die Existenz des Geistes in seiner umfänglichen Liebe für den Menschen bringt den Atem zurück und die Gewissheit, dass nach dem schwarzen Tunnel das Licht erscheint.

Wie ich sagte, ist manche Last unabänderlich, weil sie vom Schicksal gesandt wurde. Aber auch dann ist das Wissen um die allumfassende Liebe der geistigen Welt, mit der

du eng verbunden bist, ein Glück. Denn so lässt sich auch das Leid besser aushalten. Dir sind geistige Wesen, die du Engel nennen magst, zur Seite gestellt. Rufe sie! Sie geben dir Licht und Halt. Amen. So ist es.“